

Wilma Osuji

Die 50 besten  
**Spiele**  
aus aller Welt



**DON  
BOSCO**

*MiniSpielothek*

# 16 Stampfkartoffel

(Polen)

Bei diesem einfachen traditionellen Kinderspiel aus Polen können bereits einjährige Kinder mitmachen. Alle Spieler sitzen um einen Tisch herum. Die Hände werden zu einer Faust geformt und aufgestellt. Dabei zeigt der Daumen gestreckt nach oben. Nun werden alle Fäuste übereinander gesteckt, wobei die Daumen die „Verbindungsstücke“ sind.

Mit dem so entstandenen Turm aus Händen wird rhythmisch auf den Tisch gestampft und alle singen oder sprechen dazu im Rhythmus: „Stampfkartoffel, Stampfkartoffel – eine Hand muss weg!“ Bei dem Wort „weg“ entzieht sich die unterste Faust und setzt oben am Turm wieder auf. Der Sprechrhythmus darf dabei nicht unterbrochen werden.

Das Spiel geht so lange pausenlos weiter, bis die Spielleitung mit der eigenen Faust heftig wackelt und so den Turm zum Einstürzen bringt.

# 17 British Bulldog 1, 2, 3

(Großbritannien)

Zunächst wird ein Spielfeld klar abgegrenzt. Dann wählt die Spielleitung einen Spieler aus, der die Bulldogge spielt. Alle anderen Spieler bekommen Tücher (oder Bindfäden), die sie sich auf Hüfthöhe in die Hosen stecken.

Die „Bulldogge“ stellt sich in die Mitte des Feldes, alle anderen Spieler reihen sich auf einer Seite des Feldes auf. Die „Bulldogge“ ruft: „Bulldog, bulldog, one, two, three!“ Daraufhin rennen alle Spieler so schnell wie möglich auf die andere Seite des Spielfeldes. Die „Bulldogge“ läuft den anderen Spielern entgegen und versucht dabei, möglichst viele Tücher an sich zu reißen.

Hat ein Spieler sein Tuch verloren, wird er in der nächsten Runde ebenfalls zur „Bulldogge“. Der letzte Spieler, der noch ein Tuch hat, gewinnt und wird in der nächsten Runde die erste „Bulldogge“.

## Variationen

- Das Spiel lässt sich auch ohne Tücher oder Bindfäden spielen. In diesem Fall wird vor Spielbeginn besprochen, wie die Spieler zu „Bulldoggen“ werden, z.B. durch eine Umarmung oder durch Berühren an der Wade.
- Bei einer großen Gruppe (ca. 20 Spieler) werden zu Beginn zwei „Bulldoggen“ bestimmt.

## Material

pro Spieler ein Tuch oder Bindfaden

# 18 Mr and Ms Wolf

(Großbritannien)

Bei diesem Fangspiel ist ein Spieler, je nachdem ob Junge oder Mädchen, Mr oder Ms Wolf. Alle anderen Spieler rufen: „What’s the time, Mr/Ms Wolf?“ Mr/Ms Wolf antwortet: „3 o’clock!“ oder „4 o’clock!“ usw. Die anderen Spieler fragen immer weiter, bis Mr/Ms Wolf schließlich sagt: „It’s lunchtime!“

Daraufhin rennen alle Spieler weg und Mr/Ms Wolf versucht, einen Mitspieler zu fangen, der dann in der nächsten Runde zu Mr oder Ms Wolf wird. Gelingt das nicht, bestreitet Mr/Ms Wolf die nächste Runde selbst.

# 19 Blinder Parcours

(Tschechien)

Alle Spieler bauen aus verschiedenen Gegenständen (z.B. aus Stühlen, Tischen, Töpfen, Tüchern, Stöcken) einen Parcours auf und markieren die Start- und Ziellinie. Dann bilden sie zwei Gruppen und ernennen in den Gruppen jeweils zwei Läufer und zwei Lotsen.

Die zwei Läufer der ersten Gruppe bekommen die Augen verbunden und stellen sich hintereinander an der Startlinie auf. Der Hintermann hält seinen Vordermann dabei an den Schultern fest. Die zwei Lotsen der Gruppe versuchen nun, die Läufer durch Zurufe durch den Parcours zu führen. Die Spielleitung stoppt die benötigte Zeit.

Anschließend ist die zweite Gruppe an der Reihe. Die Gruppe mit den schnellsten Läufern gewinnt.

## Material

verschiedene Gegenstände, zwei Augenbinden, Stoppuhr

## 20 Baba Jaga

(Polen)

Ein Kind spielt die Hexe „Baba Jaga“. Sie steht auf einer Seite eines Spielfeldes, hält sich die Augen zu und ruft: „Raz, dwa, trzy, baba jaga!“ oder „Eins, zwei, drei, die Hexe sieht euch!“

Währenddessen nähern sich die Mitspieler, die auf der anderen Seite des Spielfeldes stehen, der „Baba Jaga“ langsam an. Sobald der Spruch der „Hexe“ zu Ende ist, öffnet sie die Augen und alle Spieler bleiben stehen.

Sieht die „Baba Jaga“ einen Spieler, der sich noch bewegt, scheidet dieser Spieler aus.

Der Spieler, der am weitesten gekommen ist, ist in der nächsten Runde die „Baba Jaga“.